

Songautoren – die heimlichen Stars

(Produktions- Nr. L102) für Montag, 12. Oktober 2009

"Denn die einen sind im Dunkeln/
Und die andern sind im Licht/
und man siehet die im Lichte/
Die im Dunkeln sieht man nicht",

geschrieben hat das einst Berthold Brecht.

Wir, die Konsumenten, bewundern die Stars, während die eigentlichen Macher statt Ruhm den Reichtum ernten. Zu diesen Machern zählen, um nur einige zu nennen, **Frank Farian, Dieter Bohlen**, das 3er-Team **Stock-Aitken-Waterman**, sowie das Songschreiber-Duo **Chinn & Chapman**. Das Thema der heutigen Lexikadio-Sendung lautet: **Songautoren – die heimlichen Stars**. Damit heiÙe ich Sie heute herzlich Willkommen zu einer unterhaltsamen Stunde in Lexikadio.

NEW WORLD - Kara Kara (1/72 D31)

Der Werdegang von **Sweet** begann schon 1966. Damals beschlossen der Schlagzeuger **Mike Tucker** und der Sänger **Brian Conolly** gemeinsam Musik zu machen. Sie gaben der Band den Namen **Wainwright's Gentleman** und hatten Anfangs ein bunt gemischtes Repertoire aus Motown Soul, einige Stücke von den **Who** und der psychedelischen Musik. Als 1968 der Bassist **Steve Priest** hinzu stieß, änderten sie ihren Namen in **Sweet Shop** um. Kurz darauf stieg auch der Gitarrist **Andy Scott** mit ein und die Mannschaft für die neue Gruppe war perfekt.

Eine weitere Namensänderung folgte 1970, als die Jungs auf zwei Typen stießen, die sich ihr Geld als angehende Songschreiber verdienen wollten. Dazu gleich mehr. Der zweite Hit von **Sweet** hieß CO-CO und kam die Monate nach FUNNY FUNNY in die Hitparaden und belegte auch gleich Platz 1 in Deutschland. Das passierte im Juni 1971.

SWEET - Funny Funny (1971)

Diese eingängigen, harmonischen Songs mit ansprechenden Melodien kamen bei den Teenagern gut an. Auch die Erscheinung des Sängers **Brian Conolly** ließ die Teenieherzen höher schlagen. Bei Live-Auftritten gaben sich **Sweet** aber gar nicht teenagerlike, sondern spielten voller Überzeugung Rock'n'Roll-Klassiker, sowie Titel von den **Who** und den **Rolling Stones**. Nach den Singles FUNNY FUNNY, CO-CO, ALEXANDER GRAHAM BELL und POPPA JOE folgte LITTLE WILLY. Der Song kam im Juni 1972 auf Platz 1 der deutschen Hitparade.

SWEET - Little Willy (1972)

Unverwechselbare Klangfarben und eine eindeutig identifizierbare Art des Songwriting zeichnen die großen Schattenmänner aus. Dazu gehört auch, daß das Lied wichtiger ist als der Künstler selbst, der im grellen Rampenlicht steht. Denn der ist austauschbar, muß aber, um *up to date* bleiben, konstant mit neuem Hit-Material versorgt werden.

Die schnelle Vergänglichkeit des Tagesgeschäfts erfordert es, daß keine Pausen entstehen dürfen, Flops müssen rasch durch Erfolge abgelöst werden. Dieses Phänomen gelang **Nick Chinn** und **Mike Chapman** in den 70er Jahren, immer wieder - zum Beispiel, als sie der eher schwachen **Sweet**-Single "Alexander Graham Bell" den Karnevalsohrwurm "Poppa Joe" folgen ließen.

Und auch diese Jungs wurden mit Hitmaterial aus der Schmiede **Chinn & Chapman** regelmäßig versorgt.

MUD - Crazy (1973)

Die Gruppe **Mud** aus der englischen Grafschaft Surrey war eine von vielen drittklassigen, schlecht bezahlten britischen Clubbands, bis sie 1972 bei der Firma **RAK** Records von **Mickie Most** einen Vertrag bekam. Die Plattenfirma **RAK**, das ist die Platten mit dem Segelschiff auf dem Plattenetikett, hatte vornehmlich in den 70er Jahren die sogenannte "Teenager-Musik" produziert und große Erfolge damit hatte. Die Firma wurde 1969 von den Musikproduzenten **Peter Grant** und **Mickie Most** gegründet. Doch schon bald darauf übernahm **Mickie Most** die alleinige Herrschaft über diese Plattenfirma.

Das Team **Chinn & Chapman** baute die Clubband **Mud** zur typischen, britischen Glam-Rock-Band auf und das fast zeitgleich mit **Suzi Quatro**, die ab 1973 bei **RAK** unter Vertrag genommen wurde. Fast zeitgleich in den Charts waren CRAZY von **Mud**, CAN THE CAN von **Suzi Quatro** und HELL RAISER von **Sweet**, Alle Songs stammen aus der Feder von **Nick Chinn & Mike Chapman**.

SUZI QUATRO - Can The Can (1973)

Auf dem Plattenlabel **RAK** waren nicht nur die von **Chinn & Chapman** erfolgsverwöhnten Stars wie **Suzi Quatro**, **Mud** und **Smokie**, sondern auch **Hot Chocolate**, **Chris Spedding**, **Alexis Corner** und **CCS**, außerdem die **Heavy Metal Kids**, **Arrows**, **Racey**, **Exile**, **Steve Harley** und **Kim Wilde**.

Die Gruppe **Sweet** hingegen war allerdings die einzige Gruppe, die zwar von **Chinn & Chapman** mit Songmaterial versorgt wurden, aber nicht bei der Plattenfirma **RAK** unter Vertrag waren. Sie waren in festen Händen der amerikanischen Plattenfirma **RCA**.

Sweet – Hell Raiser (1973)

Nicky Chinn wurde am 16. Mai 1945 in London geboren, **Mike Chapmann** am 15. April 1947 in Queensland, Australien. Bevor es 1971 zur musikalischen Zusammenarbeit der Beiden kam, war **Nicky Chinn** als Automechaniker tätig und kam eher zufällig mit der Musik in Berührung.

Mike Chapmann hingegen wollte schon immer etwas machen, was mit Musik zu tun hat und zog, als er volljährig wurde, nach London. Sein Geld verdiente er dort als Kellner in einem Restaurant, als ihm **Nicky Chinn** über den Weg lief.

Beide bemerkten im Verlauf ihres Gesprächs eine Seelenverwandtschaft und beschlossen, gemeinsam als Songschreiber-Team zu arbeiten. Sie lernten daraufhin **Mickie Most** kennen, der die Beiden als Team in seiner Plattenfirma **RAK** einstellte. Das Team **Chinnichap** und **Mickie Most** produzierte erfolgsorientiert. Mit der Gruppe **New World** ging es los, es folgten **Sweet, Mud, Suzi Quatro** und ab 1975 **Smokie**.

SMOKIE - Don't Play Your Rock And Roll To Me (1975)

Die Erfolgsliste von **Smokie** mit dem Sänger **Chris Norman** ist lang: Sie lauten DON'T PLAY YOUR ROCK AND ROLL TO ME, I'LL MEET YOU AT MIDNIGHT, LIVING NEXT DOOR TO ALICE, LAY BACK IN THE ARMS OF SOMEONE, IT'S YOUR LIFE, OH CAROL, MEXICAN GIRL und viele, viele mehr.

SMOKIE - It's Your Life (1977)

Zur klassischen Rockband der 70er Jahre wird die Gruppe **Exile** gezählt. Doch eigentlich ist diese Behauptung nicht ganz richtig, denn schon in den 60er Jahren existierte diese Band, allerdings unter dem Namen **The Fascinations** und spielte vorwiegend Country-Music, weil der Frontmann **J.P. Pennington** aus einer Familie mit ausgeprägter Country-Musik-Tradition stammt. Das britische Songschreiber-Duo **Chinn & Chapmann** schrieb ihnen 1978 den Song KISS YOU ALL OVER auf den Leib. Damit kamen sie auf Platz 1 der US-amerikanischen Charts.

EXILE - Kiss You All Over (1978)

Da die weiteren Erfolge ausblieben, verloren **Exile** ihren Plattenvertrag und waren gezwungen, wie schon zu Beginn ihrer Karriere, durch die Clubszene von Kentucky zu tingeln. In den 80er Jahren wurde **Exile** in den US-Country-Charts ein Hauptkonkurrent von der amerikanischen Country-Rock-Gruppe **Alabama**.

Ende der 70er Jahre beendeten **Nicky Chinn** und **Mike Chapman** ihre Zusammenarbeit, nachdem sie zwei Jahre zuvor ihr eigenes Plattenlabel **Dreamland** aufbauten. **Nicky Chinn** zog sich aus dem Musikgeschäft ganz zurück, **Mike Chapman** blieb der Musikszene erhalten und produzierte für **Blondie** das Album *Parallel Lines* mit dem berühmten Hit HEART OF GLASS. Auch bei dem Song I ENGINEER von der Gruppe **Animotion** hatte er neben **Bernie Taupin** und **Holly Knight** seine Finger mit im Spiel und er produzierte auch den Top-Hit MY SHARONA von der Gruppe **The Knack**, die damit bis auf Platz 1 der US-Charts kamen.

ANIMOTION - I Engineer (1986)

THE KNACK - My Sharona (1979)

1979 wurde **RAK** Records an die **EMI** verkauft, der Vertrieb wurde von Anfang an über die **EMI** abgewickelt. Allerdings war auf den Singles bis 1973 weder das Segelschiff von RAK abgebildet, noch stand damals RAK auf den Singles. Obwohl im Vertrieb der EMI mit der typischen EMI-Bestellnummer 1C006 und einer weiteren 5stelligen Nummer, war das Etikett blau und es stand auf der Single mit weißer Schrift „Columbia“.

Auf Tinas 1984er-Comeback-LP "Private Dancer" ist mit "Better Be Good To Me" ein Hit zu finden, den **Mike Chapman** noch mit **Nicky Chinn** zusammen geschrieben hat. Wahrscheinlich für **Suzie Quatro** oder **Chris Norman**. Doch ein guter Song verdirbt bekanntlich nicht ...

RACEY - Lay Your Love On Me (1979)